2.2 Der sächsische Lehrplan und der Lernort Friedhof

Betrachtet man die sächsischen Lehrpläne der verschiedenen Fächer findet man viele Punkte, die unserem Thema entsprechen. Daher bietet sich die Bearbeitung des Themas im Zusammenhang mit fächerverbindenden Unterricht an, weshalb ich alle Schulfächer integriert habe. Das Thema Friedhof steht im Mittelpunkt und wird durch die verschiedenen Aspekte bzw. Sichtweisen der einzelnen Fächer bearbeitet, wobei alle Beteiligten erstmals die Vielschichtigkeit unseres Themas und die Bedeutung dieses Lernortes für die Grundschule erkennen. Ich habe ausdrücklich alle Klassenstufen in diese Betrachtung integriert, weil die Entwicklungsstände der Kinder so unterschiedlich sind und uns die ersten Klassenstufen noch einmal aufzeigen, welche Vorkenntnisse die Schüler mitbringen könnten bzw. müssten. Grundsätzlich würde ich das Thema Friedhof in den Klassenstufen 3 und 4 ansiedeln, da das Lesen und Schreiben einen hohen Stellenwert bei der Exkursion einnimmt und das Thema doch eine gewisse kognitive und emotionale Entwicklung voraussetzt. In meiner Lehrplanbetrachtung habe ich viele möglichen Aspekte des Themas und alle damit verbundenen Handlungen einbezogen, weshalb sich ein großer Lehrplanbezug bezüglich des Themas und der Exkursionsdurchführung ergeben.

Lehrplan Sachunterricht Klassenstufe 1 und 2[1]

Lernbereich: Begegnung mit Raum und Zeit **26 Ustd.**

Spuren der Vergangenheit

- Museen, religiöse Stätten, Straßennamen erkunden
- Persönlichkeiten befragen
- Geschichte in Quellen ergründen
- Differenzierung: einen Ortsplan, eine Ortsbeschreibung gestalten
- mit verschiedenen Medien arbeiten

Wahlpflicht: Steine **4-6 Ustd.**

Einblick gewinnen in die Vielfalt von Steinen

- Farben, Formen, Lieblingsstein, Sinneserfahrungen, Steinsteckbriefe
- ästhetisches Empfinden

[1] Lehrplan Sachsen Grundschule Sachunterricht Klassenstufe 1-2, Sächsisches Staatsministerium für Kultus, Dresden, 2004, Seite 11 - 14.